Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

30.03.2026

Respekt durch Rücksicht – Bilanz nach Kontroll-Aktion

Medieninformation Polizeidirektion Dresden 158|26

Autoren: Sophia Zeidler (sz)

Landeshauptstadt Dresden

Respekt durch Rücksicht – Bilanz nach Kontroll-Aktion

Nach einer Woche ist am vergangenen Freitag die Kontroll-Aktion »Respekt durch Rücksicht« zu Ende gegangen. Schwerpunkte der Aktion in diesem Jahr waren die Themen Fahrverhalten und Ablenkung.

Bei den Verkehrskontrollen wurden an insgesamt 17 Kontrollstellen 290 Verstöße festgestellt und 17 Mängelscheine ausgestellt. So fuhren 88 Autofahrer bei Rot und hatten 59 Fahrer das Handy in der Hand oder am Ohr. Außerdem wurden 41 Verstöße geahndet, bei denen Fahrzeuginsassen den Sicherheitsgurt nicht angelegt hatten. Acht Mal wurde die Ladungssicherung bemängelt. Ebenfalls bei acht Fahrzeugen führten unzulässige Umbauten zum Erlöschen der Betriebserlaubnis. Radfahrer nutzten in 24 Fällen den Radweg in falscher Richtung und sind 32-mal bei Rot gefahren. Drei Radler benutzten ihr Handy, sechs waren ohne Licht unterwegs.

Leiter der Verkehrspolizeiinspektion Polizeirat Stephan Schulz (45): »62 der insgesamt 290 Verstöße begingen Fahrer, die sich durch ihr Mobiltelefon ablenken ließen. Wir werden das Thema Ablenkung daher künftig weiter in den Fokus nehmen«

Neben den Ordnungswidrigkeiten wurden in vier Fällen strafrechtlich relevante Verstöße festgestellt. Zwei Fahrer hatten keine Fahrerlaubnis, in zwei anderen Fällen wird wegen des Vorstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetzt ermittelt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

An zwei der Kontrollstellen wurde zusätzlich auch das Tempo der Verkehrsteilnehmer gemessen. Hierbei wurden 72 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. (sz)